

Kannenbäcker Bote

Aus Vereinen und Verbänden

TTC Nauort

www.ttc-nauort.de

1. Herrenmannschaft - 1. Bezirksliga Ost – „Erste“ erobert Tabellenspitze

2. (von 18) Saisonspiel gegen Fachbach: 9:4

Am Samstag (09.09.2017) reiste das Team aus Fachbach zum ersten Heimspiel der neuen Saison bei uns an.

Unsere Aufstellung bei diesem Spiel:

S. Hoppen, T. Fliess, M. Fliess, R. Wittenius, F. Gerch, M. Wiegel.

Nach den Eingangsdoublets konnten wir mit 2:1 in Führung gehen: S. Hoppen / M. Wiegel sowie M. Fliess / R. Wittenius besiegten ihre Gegner.

Durch eine starke erste Einzelrunde mit Erfolgen von S. Hoppen, R. Wittenius, F. Gerch und M. Wiegel bauten wir zur „Halbzeit“ unsere Führung auf 6:3 aus.

In der zweiten Einzelrunde ließen wir unseren Gästen nicht mehr viele Möglichkeiten. S. Hoppen, T. Fliess und abschließend Teamchef R. Wittenius sorgten für den Endstand in Höhe von 9:4.

3. (von 18) Saisonspiel gegen Mühlbachtal: 9:4

Am Samstag (23.09.2017) begrüßten wir unsere Freunde von der SG Mühlbachtal (aus Nastätten) in der heimischen Arena.

Unsere Aufstellung bei diesem Spiel:

S. Hoppen, T. Fliess, M. Fliess, F. Gerch, M. Wiegel, B. Elfert.

S. Hoppen / M. Wiegel sowie - nach toller Leistung - M. Fliess / B. Elfert sorgten nach den Eingangsdoublets für die 2:1 Führung.

Diese bauten wir durch die erste Einzelrunde mit Erfolgen von S. Hoppen, M. Fliess, F. Gerch und M. Wiegel zur „Halbzeit“ auf 6:3 aus.

In der zweiten Einzelrunde versuchten unsere Gäste nochmal alles, um das Ruder an sich zu reißen. Doch S. Hoppen, M. Fliess und abschließend F. Gerch sorgten für den Endstand in Höhe von 9:4 nach gut dreistündiger Spielzeit.

Abschließend danken wir B. Elfert für seinen erfolgreichen Einsatz sowie unseren zahlreichen Fans für ihre tolle Unterstützung!

Ausblick: Am Samstag (07.10.2017) begrüßt die „Erste“ zum nächsten Heimspiel das Team Nistertal III in der heimischen Halle.

Nachwuchs-Mannschaft - Nachwuchs-Cup - südlicher Westerwald/Rhein-Lahn

3. Saisonspiel gegen Wirges: 3:2

Nauorter Nachwuchs-Team nach tollem Einsatz weiterhin ungeschlagen!

Am vergangenen Donnerstag sollten unsere Jüngsten eigentlich ihre erste Auswärtsreise nach Wirges antreten. Da die Wirgeser jedoch keinen Zugriff auf ihre Halle hatten, wurde das Spiel kurzfristig nach Nauort verlegt, erneut vor fast 20 Zuschauerinnen und Zuschauern.

Wirges ist mittlerweile überregional bekannt für seine fantastische Tischtennis-Nachwuchsarbeit, vor der es „definitiv den Hut zu ziehen gilt“. Im Jugendbereich stellten die Wirgeser z.B. unlängst die deutsche Meisterschaft! Und so waren unsere Jungs (Silas Schmitz, Luke Overath und Max Wiegel) vor der Partie in gespannter Erwartung, was auf sie zukommen würde.

Luke und Max legten im 1. Einzel gleich los „wie die Feuerwehr“. Doch im Verlaufe der beiden Spiele steigerten sich die Wirgeser Jungs enorm und konnten im Endeffekt beide Einzel - knapp, aber verdient - für sich entscheiden.

Da im Nachwuchs-Cup mit dem 3. Punkt schon das gesamte Match gewonnen ist, schien dies schon die Vorentscheidung zu sein.

Hoffnung kam jedoch auf, als Silas und Max souverän ihr Doppel „nach Hause holten“, wonach es nur noch 1:2 aus unserer Sicht stand.

Silas ist aktuell der stärkste Nachwuchs-Akteur in Reihen des TTC Nauort. Er verfügt u.a. über super Aufschläge, mit denen er viele Punkte erzielt. Insofern wäre es nicht ganz unklug, Silas auch immer im Einzel einzusetzen. Aber hier sehen Sie, liebe Leserinnen und Leser, worum es im Nachwuchs-Cup tatsächlich geht: Nämlich um den Spaß am Sport und darum, dass alle auch einmal im Einzel an die Reihe kommen.

Nichtsdestotrotz ist es natürlich toll, die Halle als Sieger zu verlassen und so stellten sich Luke und Max topmotiviert ihrem zweiten Einzel. Luke spielte sein bestes Tischtennis und besiegte seinen Kontrahenten mit 3:0 Sätzen. Das Unentschieden war somit erreicht - 2:2. Max hatte sich zwischenzeitlich eine 2:0-Satzführung erkämpft und sah wie der sichere Sieger aus. Doch der junge Wirgeser wehrte sich nach Kräften und erzielte den 2:2-Satzausgleich und plötzlich stand Max sozusagen „mit dem Rücken zur Wand“.

Auch der alles entscheidende 5. Satz begann für Max mit einem Rückstand, doch er behielt die Nerven und „schaukelte die Partie mit 11:9 hauchdünn nach Hause“.

Der Jubel war groß in der Nauorter Sporthalle und unsere „TTC-Jungs“ durften sich die verdienten Glückwünsche von ihren Familien und den TTC-Fans abholen.

Super gemacht, Jungs! 6:0 Punkte! Tabellenführung! Weiter so!

Und wie gesagt ... wenn nicht, auch nicht schlimm!

Verfasser:

Sascha Hoppen & Marco Wiegel